



Lizenz zum Händewaschen

Manfred und Martina Herrmann mit Rudolf Achleitner

Die Autoteilehandelsfirma von Manfred und Martina Herrmann hat per Juli den Vertrieb der Handwaschserie von Procar übernommen. Eine entsprechende Vereinbarung wurde zwischen der niederländischen Firma, deren bisherigen Vertriebspartner in Österreich und dem ATP-Partnerbetrieb unterzeichnet.

Zu dieser Vereinbarung ist es gekommen, weil Rudolf Achleitner, der mit der Firma Weinhappl & Achleitner in Wien-Hernals die Procar-Produkte seit 1994 in Österreich vertrieben hatte, in den Ruhestand getreten ist. In dem Zusammenhang bemühte er sich um eine Nachfolgeregelung, um seine treuen Kunden speziell im Kfz-Gewerbe nicht hängen und die Belieferung des österreichischen Markts mit der Marke nicht abreißen zu lassen.

Angebot erweitert

Fündig wurde Achleitner bei der ambitionierten Teilehandelsfirma Herrmann. Sie erweitert mit den Handwaschmitteln von Procar das Angebot um ein Produktsegment, das im Werkstattalltag zwar unentbehrlich ist, aber nicht vorrangig thematisiert wird.

Manfred Herrmann sagte zu AUTO & Wirtschaft, dass er beim Vertrieb der Produkte sich nicht nur auf die eigene Kraft und die Unterstützung von bestehenden Partnern im Handel verlassen will. Daher sucht er darüber hinaus öster-

reichweit zusätzlich die Zusammenarbeit mit weiteren auf das Kfz-Gewerbe fokussierten Handelsbetrieben.



Steigerungen angepeilt

Mit dieser Orientierung auf Partner aus dem Fachhandel wollen die Herrmanns den Procar-Absatz steigern. Die holländische Firma wurde 1952 als Einmannbetrieb in Soest gegründet und hat sich zu einem heute ultramodern ausgerüsteten Hersteller von Reinigungs- und Pflegeprodukten mit eigener Forschungs- und Entwicklungsabteilung entwickelt. Die Gesamtzahl der Beschäftigten an zwei Standorten (in Holland und Belgien) beläuft sich auf mehr als 100.

Die Zusammenarbeit zwischen Procar und der Firma Herrmann wurde am Sitz des niederländischen Unternehmens besiegelt. Als Partner von Manfred Herrmann trat Account Manager Otto von As in Erscheinung. Der neue österreichische Partner von Procar ist entschlossen, die Neuheit im Sortiment mit großem Engagement zu vertreiben.

Im Moment werden die Produkte Procar rot, ein Gel speziell für Diesel- und Lackierbetriebe, und Procar TC plus, eine Universalpasta, forciert. Herrmann sagte AUTO & Wirtschaft, dass der Hersteller für Herbst eine neue Linie angekündigt hat. Zusatzinfos und Produktproben können unter den Internetadressen www.procar.at und www.handwaschmittel.at angefordert werden. ● (LHO)



Otto von As, Account Manager von Procar